

Motion Beat Gubser (EDU): Würdige 1.-August-Feier auf dem Münsterplatz

„Die Bundeshauptstadt feiert den Nationalfeiertag mit einem vielfältigen Angebot, das diesen traditionellen Anlass zum Festtag für die ganze Bevölkerung macht. Zu den Höhepunkten zählen unter anderem das Feuerwerk auf dem Gurten, das bunte Kinderprogramm auf der Münsterplattform und verschiedene Konzerte. Für Interessierte stehen an diesem Tag auch die Türen im Bundeshaus offen. Feste Programmpunkte sind die offizielle Feier auf dem Münsterplatz und das Lichtermeer auf dem Bundesplatz.“

So ist es auf der Website¹ der Stadt Bern zu lesen. Da die offizielle Feier auf dem Münsterplatz anscheinend nicht gesichert ist, wird der Gemeinderat beauftragt, dafür zu sorgen, dass jeweils am 1. August ein würdiger Anlass für Jung und Alt mit Ansprache und Singen der Nationalhymne auf dem Münsterplatz durchgeführt wird.

Begründung der Dringlichkeit:

Die Vorbereitungen für die 1.-August-Feier 2011 müssen rechtzeitig an die Hand genommen werden.

Bern, 27. Januar 2011

Motion Beat Gubser (EDU), Roland Jakob, Jimmy Hofer, Robert Meyer, Thomas Weil, Rudolf Friedli, Manfred Blaser, Peter Wasserfallen, Bernhard Eicher, Alexandre Schmidt, Yves Seydoux, Dannie Jost, Jacqueline Gafner Wasem, Henri-Charles Beuchat

Die Dringlichkeit wird vom Büro des Stadtrats abgelehnt.

Antwort des Gemeinderats

Der Vorstoss will den Gemeinderat beauftragen, dass dieser dafür sorgt, dass jeweils am 1. August eine würdige Bundesfeier durchgeführt wird. Die Motion betrifft inhaltlich einen Bereich, der in der gemeinderätlichen Zuständigkeit liegt. Der Motion kommt deshalb der Charakter einer Richtlinie zu.

Der Gemeinderat ist mit dem Richtlinienmotionär einig, dass der Nationalfeiertag in der Hauptstadt der Schweiz mit einer würdigen Feier für die gesamte Bevölkerung begangen werden soll. Seit vielen Jahren und mit grossem Engagement hat sich denn auch die Stadtverwaltung - zusammen mit dem jeweiligen Stadtratspräsidium - dafür eingesetzt, dass in Bern und namentlich auf dem Münsterplatz eine vielfältige Bundesfeier stattfinden kann. Dies war auch in diesem Jahr nicht anders, als die Finanzierung des Anlasses aufgrund einer Budgetkürzung neu gelöst werden musste und dank dem Engagement der Stadtratspräsidentin auch gelöst werden konnte. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, dass der Nationalfeiertag in der Stadt Bern auch in Zukunft würdig gefeiert wird. Er wird deshalb die Stadtkanzlei auch in den

¹ http://www.bern.ch/leben_in_bern/freizeit/veranstaltungen/veranstaltungenbern/nationalfeiertag/

kommenden Jahren beauftragen, die Bundesfeier in Absprache mit dem jeweiligen Stadtratspräsidium zu planen und durchzuführen.

Der Gemeinderat unterstützt das Anliegen des Vorstosses und beantragt dem Stadtrat, die Motion erheblich zu erklären.

Da aber die Richtlinienmotion bereits erfüllt ist und ein Begründungsbericht keinen Zusatznutzen stiften könnte, beantragt der Gemeinderat dem Stadtrat, die Motion gleichzeitig als erfüllt abzuschreiben.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat, die Motion erheblich zu erklären und gleichzeitig als erfüllt abzuschreiben.

Bern, 7. September 2011

Der Gemeinderat